

Jahresbericht 2023

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	1
2	Vorwort des Präsidenten	3
3	Zusammenfassung	4
3.1	Die Resultate in Kürze	4
3.2	Aktivitäten	4
3.3	Mutationen im Stiftungsrat	4
3.3.1	Arbeitgebervertreter	4
3.3.2	Arbeitnehmervertreter	4
4	Jahresrechnung	5
4.1	Bilanz	5
4.1.1	Aktiven	5
4.1.2	Passiven	6
4.2	Betriebsrechnung	7
5	Anhang	9
5.1	Grundlagen und Organisation	9
5.1.1	Rechtsform und Zweck	9
5.1.2	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	9
5.1.3	Angabe der Urkunde und Reglemente	9
5.1.4	Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung	10
5.1.4.1	Stiftungsrat	10
5.1.4.1.1	Arbeitgebervertreter	10
5.1.4.1.2	Arbeitnehmervertreter	10
5.1.4.2	Anlagekommission	10
5.1.4.3	Geschäftsführung	10
5.1.4.4	Pensionskassen-Experte	10
5.1.4.5	Revisionsstelle	10
5.1.4.6	Aufsichtsbehörde	10
5.1.4.7	Investment Controller	10
5.1.5	Angeschlossene Arbeitgeber	11
5.2	Aktive Versicherte und Rentner	12
5.2.1	Aktive Versicherte	12
5.2.2	Rentner	13
5.3	Art der Umsetzung des Zwecks	14
5.3.1	Erläuterung der Vorsorgepläne	14
5.3.2	Finanzierung, Finanzierungsmethode	15
5.4	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze	21
5.4.1	Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26	21
5.4.2	Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze	21
5.4.3	Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung	22
5.5	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	22
5.5.1	Art der Risikodeckungen, Rückversicherungen	22
5.5.2	Erläuterungen von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen	22
5.5.3	Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals	23
5.5.3.1	Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive	23
5.5.3.2	Entwicklung der Zinssätze	25
5.5.4	Summe der Altersguthaben nach BVG	25
5.5.5	Entwicklung des Vorsorgekapitals der Rentner	25
5.5.6	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	25
5.5.7	Technische Grundlagen	26
5.5.8	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	27
5.6	Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	28
5.6.1	Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement	28
5.6.2	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	28
5.6.3	Anlagestruktur gemäss BVV2 / Anlagereglement	29
5.6.4	Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	31

5.6.5	Offene Kapitalzusagen	31
5.6.6	Erläuterungen zu Bestandteilen des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	31
5.6.6.1	Gesamtrendite	31
5.6.6.2	Wertschriftenertrag	32
5.6.6.3	Kursgewinne auf Wertschriften und Anteilen von Anlagefonds/-stiftungen	32
5.6.6.4	Kursverluste auf Wertschriften und Anteilen von Anlagestiftungen/-fonds	33
5.6.6.5	Vermögensverwaltungskosten	33
5.6.6.6	TER-Kostenquote	33
5.6.6.7	Kostentransparenzquote	33
5.6.6.8	Intransparente Kollektivanlagen	34
5.6.6.9	Netto-Ergebnis Immobilien	35
5.6.7	Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber	36
5.6.7.1	Anlagen beim Arbeitgeber	36
5.7	Erläuterung weitere Positionen der Bilanz	36
5.7.1	Forderungen	36
5.7.2	Immobilien	37
5.7.3	Verbindlichkeiten	37
5.7.4	Passive Rechnungsabgrenzung	37
5.7.5	Freie Stiftungsmittel	38
5.8	Erläuterung weitere Positionen der Betriebsrechnung	38
5.8.1	Verwaltungsaufwand	38
5.9	Auflagen der Aufsichtsbehörde	38
5.10	Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	39
5.11	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	39
5.12	Berichte über die Kontrolle	40
5.12.1	Der Revisionsstelle	40
5.12.2	Des anerkannten Experten für die berufliche Vorsorge	44
5.13	Statistische Angaben	45
5.13.1	Entwicklung der Versicherten-/Rentnerbestände	45
5.13.2	Altersstruktur der aktiven Versicherten	46
5.13.3	Altersstruktur des Rentnerbestandes	47
5.13.4	Entwicklung der Bilanzsumme	48
5.13.5	Entwicklung der Performance von Aktien und Obligationen seit 1926 in der Schweiz	49
5.13.6	Vorbezüge für Wohneigentum	50

2 Vorwort des Präsidenten

Liebe Versicherte

Das Jahr 2023 war wiederum geprägt von grosser geopolitischer Unsicherheit mit anhaltenden und neuen Kriegen. Wirtschaftlich haben sich die Leitzinsen sowie die Inflationsraten auf einem höheren Niveau stabilisiert, als wir das in den letzten Jahren gewohnt waren. Nach einem sehr negativen Anlagejahr 2022 konnte die Galenica Pensionskasse für das Jahr 2023 wieder eine positive Anlagerendite von 5.7% erwirtschaften.

Versicherte profitieren von Stabilität und Sicherheit

Dank diesem guten Ergebnis konnte einerseits der Deckungsgrad auf 110.8% erhöht werden (Vorjahr 108.3%), und andererseits konnte der Stiftungsrat Leistungsverbesserungen sowohl für die aktiv Versicherten wie auch die Pensionierten beschliessen. So wurden die Sparkapitalien der Versicherten mit 2.5% verzinst – deutlich über dem gesetzlichen Mindestzinssatz von 1.0%. Die Rentner profitierten von der Auszahlung einer zusätzlichen halben Monatsrente.

Ein sehr erfreuliches Resultat! Die finanzielle Stabilität und Sicherheit der Galenica Pensionskasse konnte 2023 weiter gestärkt werden. Gleichzeitig konnten die Sparguthaben der Versicherten attraktiv verzinst werden und auch die Rentner Pensionierten konnten von der guten Performance profitieren.

Orientierung an Nachhaltigkeitskriterien im Anlageprozess

Unsere Pensionskasse ist gesund, solide aufgestellt, denkt und handelt langfristig und nachhaltig. Der Stiftungsrat und die Anlagekommission berücksichtigen bei der Vermögensanlage vermehrt auch Kriterien der Nachhaltigkeit. So werden ethische, soziale und ökologische Kriterien sowie diejenigen der Unternehmensführung in den Anlageprozess miteinbezogen. Bei der Ausschreibung von Vermögensverwaltungsmandaten und weiteren Dienstleistungen werden diese Kriterien mitberücksichtigt. Wenn möglich gelten die Ausschlusskriterien des «Schweizer Vereins für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen» (www.svvk-asir.ch). Weitere Kriterien wie die Mitgliedschaft in Organisationen, beispielsweise Swiss Sustainable Finance oder die Unterzeichnung von Erklärungen wie etwa den «UN Principles of Responsible Investing» (PRI) können herangezogen werden. Der Stiftungsrat ist sich der ethischen, sozialen und ökologischen Verantwortung sowie der Bedeutung einer guten Unternehmensführung in Bezug auf die Bewirtschaftung des Vorsorgevermögens bewusst und nimmt diese in ihrer Rolle als Anlegerin ernst und wahr.

Die Galenica Pensionskasse wurde 2023 weiter professionalisiert

Die Geschäftsführung der Galenica Pensionskasse wurde 2023 weiter professionalisiert. Fast alle Prozesse und das Archiv wurden digitalisiert, so auch der Austausch mit den Versicherten. Der Anlageprozess wurde durch die neue Zusammenarbeit mit dem Investment Controller von PPCmetrics professionalisiert.

Das Team der Geschäftsführung unter der Leitung von Daniele Maspero hat sich auch 2023 mit viel Herzblut und Engagement für unsere Pensionskasse eingesetzt, Ihnen gilt mein herzlicher Dank! Es ist beruhigend zu wissen, dass unsere Pensionskasse in so guten Händen ist!

Für die angenehme Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung im vergangenen Jahr danke ich auch dem Stiftungsrat, unserem Experten Jean Netzer und dem Investment Controller Alfredo Fusetti herzlich!

Ich wünsche Ihnen allen und natürlich unserer Pensionskasse ein erfolgreiches Jahr 2024!

Bern, im März 2024



Felix Burkhard
Präsident des Stiftungsrates

3 Zusammenfassung

3.1 Die Resultate in Kürze

Gewinn der Betriebsrechnung vor Erhöhung der Wertschwankungsreserve von rund CHF 31'863'000.00 (Vorjahr Verlust CHF 155'936'000.00).

Der Deckungsgrad berechnet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen gemäss BVV2 Art. 44 Abs. 1. Die Formel gilt für alle Vorsorgeeinrichtungen.

Diese lautet:

$$\frac{\text{Gesamte Aktiven zu Marktwerten vermindert um Verbindlichkeiten,} \\ \text{passive Rechnungsabgrenzungen und Arbeitgeberreserven} \times 100}{\text{Versicherungstechnisches notwendiges Vorsorgekapital}}$$

Der daraus resultierende Deckungsgrad beträgt **110.8%** (Vorjahr 108.3%).

Gesamtrendite der Anlagen **5.67%** (Vorjahr minus 10.94%).

Die Wertschwankungsreserve beträgt im Berichtsjahr CHF 115'749'847.71 (Vorjahr CHF 83'886'685.13). Sie liegt damit um CHF 163'838'152.29 (Vorjahr CHF 180'419'314.87) unter der Sollgrösse von CHF 279'588'000.00 (Vorjahr CHF 264'306'000.00), bzw. 26.0% (Vorjahr 26.0%) der Verpflichtungen.

3.2 Aktivitäten

Der Stiftungsrat tagte im Berichtsjahr 2-mal. Die Anlagekommission tagte 4-mal komplett sowie 2-mal in kleineren Arbeitsgruppen. Die folgenden wesentlichen Themen wurden behandelt:

- Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2022
- Ausübung der Stimmrechte an den Generalversammlungen in der Schweiz gemäss Reglement
- Genehmigung Anpassungen Vorsorgereglement per 01.01.2024
- Genehmigung Anpassung Anlagereglement per 01.12.2023

3.3 Mutationen im Stiftungsrat

3.3.1 Arbeitgebervertreter

Im Berichtsjahr hat es bei der Arbeitgebervertretung keine Veränderungen gegeben.

3.3.2 Arbeitnehmervertreter

Ulrich Christen ist per 31.12.2022 ausgetreten. Thomas Jakob wurde aufgrund der durchgeführten Ersatzwahl für den Wahlkreis PeKo6 durch die zuständige Personalkommission gewählt.

Im Berichtsjahr wurden Gesamt-Erneuerungswahlen durchgeführt. Yann Braendle wurde als neuer Vertreter für den Wahlkreis PeKo2 durch die zuständige Personalkommission gewählt. Er hat Philippe Bucquet ersetzt. Die übrigen bisherigen Mitglieder der Arbeitnehmervertretung wurden in stiller Wahl bestätigt.

4 Jahresrechnung

4.1 Bilanz

4.1.1 Aktiven

	Details Seite	2023		2022	
Vermögensanlagen		CHF		CHF	
<u>Flüssige Mittel und Forderungen</u>					
Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen		5'220'828.26		5'717'662.63	
Forderungen	37	1'764'376.42		6'118'444.56	
Total Flüssige Mittel und Forderungen		6'985'204.68	0.58%	11'836'107.19	1.06%
<u>Obligationen</u>					
Obligationen CHF		0.00		13'155'850.00	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		263'798'391.88		198'966'911.03	
Total Obligationen		263'798'391.88	21.90%	212'122'761.03	19.00%
<u>Hypotheken</u>					
Hypotheken		130'000.00		130'000.00	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		8'113'286.52		7'875'715.15	
Total Hypotheken		8'243'286.52	0.68%	8'005'715.15	0.72%
<u>Aktien</u>					
Aktien Schweiz		0.00		680'433.00	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		500'881'374.47		456'592'118.81	
Total Aktien		500'881'374.47	41.59%	457'272'551.81	40.95%
<u>Infrastruktur</u>					
		44'587'595.60	3.70%	38'971'367.26	3.49%
<u>Alternative Anlagen</u>					
Insurance Linked Securities		280'000.03		10'521'818.78	
Private Equity		32'104'887.19		23'002'215.77	
Diverse Alternative Anlagen		51'048'004.00		58'046'395.46	
Total Alternative Anlagen		83'432'891.22	6.93%	91'570'430.01	8.20%
<u>Immobilien</u>					
Immobilien/Miteigentumsanteile	37	22'470'000.00		18'680'000.00	
Immobilien Aktien		0.00		27'996'182.40	
Anteile Anlagefonds/-stiftungen		263'168'089.60		237'999'399.53	
Total Immobilien		285'638'089.60	23.72%	284'675'581.93	25.49%
<u>Anlagen beim Arbeitgeber</u>					
Kontokorrente Galenica Finanz AG	36	10'703'568.26		12'098'645.71	
Total Anlagen beim Arbeitgeber		10'703'568.26	0.89%	12'098'645.71	1.08%
Total Vermögensanlagen		1'204'270'402.23		1'116'553'160.09	
<u>Aktive Rechnungsabgrenzung</u>					
		74'473.50	0.01%	135'779.95	0.01%
TOTAL AKTIVEN		1'204'344'875.73		1'116'688'940.04	

4.1.2 Passiven

		Details				
		Seite	2023		2022	
			CHF		CHF	
<u>Verbindlichkeiten</u>		37				
Freizügigkeitsleistungen und Renten			12'494'553.04		15'493'580.87	
Banken / Versicherungen			277'050.31		291'490.27	
Andere Verbindlichkeiten			46'150.80		1'022.17	
Total Verbindlichkeiten			12'817'754.15	1.06%	15'786'093.31	1.41%
<u>Passive Rechnungsabgrenzung</u>		38	437'734.27	0.04%	455'109.00	0.04%
<u>Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen</u>						
Vorsorgekapital Aktive	23		649'170'706.30		613'354'551.20	
Vorsorgekapital Rentner	25		358'241'833.30		333'775'501.40	
Technische Rückstellungen	26		67'927'000.00		69'431'000.00	
Total Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen			1'075'339'539.60	89.29%	1'016'561'052.60	91.03%
<u>Wertschwankungsreserve</u>		28	115'749'847.71	9.61%	83'886'685.13	7.51%
<u>Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung</u>		38				
Stand zu Beginn der Periode			0.00		0.00	
Aufwand-/Ertragsüberschuss			0.00		0.00	
			0.00	0.00%	0.00	0.00%
TOTAL PASSIVEN			1'204'344'875.73		1'116'688'940.04	

4.2 Betriebsrechnung

	2023	2022
	CHF	CHF
<u>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</u>		
Beiträge Arbeitnehmer	22'605'143.10	20'992'550.05
Beiträge Arbeitgeber	34'651'903.35	32'246'600.35
Einmaleinlagen	7'299'635.39	7'032'208.90
Zuschüsse SIFO	13'999.80	18'151.30
	64'570'681.64	60'289'510.60
<u>Eintrittsleistungen</u>		
Freizügigkeitseinlagen	46'831'340.99	62'576'455.90
Zusätzliche Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen		
- Technische Rückstellungen	0.00	1'244'401.00
- Wertschwankungsreserve	0.00	25'680.00
- Vorsorgekapital Rentner	1'744'834.00	32'936.85
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	248'620.85	877'089.20
	48'824'795.84	64'756'562.95
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	113'395'477.48	125'046'073.55
<u>Reglementarische Leistungen</u>		
Altersrenten	-18'706'812.05	-16'493'465.80
Hinterlassenenrenten	-2'048'566.35	-2'016'065.60
Invalidenrenten	-1'902'596.10	-1'724'396.30
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-12'795'690.15	-11'019'125.65
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-1'217'234.90	-2'204'424.35
Kapitalleistung bei Wiederverheiratung	0.00	0.00
	-36'670'899.55	-33'457'477.70
<u>Austrittsleistungen</u>		
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-42'180'661.10	-45'693'985.20
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1'527'930.00	-1'997'713.25
	-43'708'591.10	-47'691'698.45
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-80'379'490.65	-81'149'176.15

	2023 CHF	2022 CHF
<u>Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, techn. Rückstellungen und Beitragsreserve</u>		
Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-20'922'679.65	-33'273'364.50
Bildung Vorsorgekapital Rentner	-24'466'331.90	-19'666'982.35
Auflösung/Bildung techn. Rückstellungen	1'504'000.00	-296'000.00
Verzinsung des Sparkapitals	-14'893'475.45	-8'629'099.10
	-58'778'487.00	-61'865'445.95
<u>Ertrag aus Versicherungsleistungen</u>		
Versicherungsleistungen	2'635'585.55	2'152'546.20
Mutationsgewinn	0.00	20'751.15
Überschussanteile aus Versicherungen	42'916.00	84'598.65
	2'678'501.55	2'257'896.00
<u>Versicherungsaufwand</u>		
Risikoprämien	-4'627'423.95	-4'291'172.15
Kostenprämien	-278'617.20	-258'371.50
Beiträge an Sicherheitsfonds	-289'505.50	-290'194.25
	-5'195'546.65	-4'839'737.90
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-28'279'545.27	-20'550'390.45
Aktivzinsen	258'434.26	67'186.93
Wertschriftenenertrag	24'508'616.39	23'447'476.34
Kursgewinne	67'097'043.15	15'541'126.08
Netto Ergebnis Immobilien	107'156.93	927'469.40
Kursverluste	-23'258'859.15	-165'680'806.17
Verwaltungsaufwand Vermögensanlagen	-7'726'922.72	-9'531'809.16
Passivzinsen	-67'428.00	-99'213.64
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	60'918'040.86	-135'328'570.22
<u>Sonstiger Ertrag</u>		
Sonstiger Ertrag	283'582.56	1'040'183.18
	283'582.56	1'040'183.18
<u>Sonstiger Aufwand</u>		
Sonstiger Aufwand	-3'046.95	-10'241.38
	-3'046.95	-10'241.38
<u>Verwaltungsaufwand</u>		
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-965'117.18	-852'894.10
Revisions-/Expertenkosten	-68'290.09	-199'147.80
Kosten Aufsichtsbehörde	-22'461.35	-35'011.75
	-1'055'868.62	-1'087'053.65
Ertragsüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	31'863'162.58	-155'936'072.52
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	-31'863'162.58	155'936'072.52
Ertrags-/Aufwandüberschuss nach Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	0.00	0.00

5 Anhang

5.1 Grundlagen und Organisation

5.1.1 Rechtsform und Zweck

Die GaleniCare Personalvorsorgestiftung wurde am 12. Dezember 2001 durch die GaleniCare AG gegründet. Per 16. Dezember 2019 (Eintrag im Handelsregister) erfolgte der Namenswechsel zu Galenica Pensionskasse.

Sie verfolgt im Rahmen der Statuten den Zweck, die Arbeitnehmer der Unternehmen der Galenica Gruppe gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes im Sinne der beruflichen Vorsorge zu versichern.

Die Galenica Pensionskasse wird nach dem Prinzip des Beitragsprimates geführt. Das bedeutet, dass mit den geleisteten Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträgen für jede versicherte Person ein individuelles Sparkapital geüffnet wird.

Bei der Galenica Pensionskasse handelt es sich um eine teilautonome Vorsorgeeinrichtung. Die Risiken Invalidität und Tod sind bei der Mobiliar rückversichert.

5.1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Galenica Pensionskasse ist im Register für berufliche Vorsorge des Kantons Bern unter der Ordnungsnummer BE.0801 eingetragen und untersteht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA).

Die Galenica Pensionskasse ist beim Sicherheitsfonds BVG unter der Registernummer BE801 registriert.

5.1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

- Statuten	01.11.2019
- Anlagereglement	01.12.2023
- Organisationsreglement	01.05.2022
- Reglement der Vorsorgeverpflichtungen	31.12.2021
- Reglement zur Ausübung der Stimmrechte	01.01.2015
- Reglement zur Teilliquidation	01.01.2014
- Vorsorgereglement	01.01.2023

5.1.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

5.1.4.1 Stiftungsrat

5.1.4.1.1 Arbeitgebervertreter

Mandat bis

- Felix Burkhard, Subingen (Präsident) *	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Marianne Ellenberger, Rüfenacht *	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Frédéric Suchet, Cottens *	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Thomas Szuran, Bolligen	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Eric Verdon, Villars-sur-Glâne *	Abnahme Jahresrechnung 2025

5.1.4.1.2 Arbeitnehmervertreter

- Yann Braendle, Le Noirmont, ab 21.04.2023	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Philippe Bucquet, Ste-Croix	20.04.2023
- Ulrich Christen, Lyss	31.12.2022
- Maria Dubacher-von Rotz, Walchwil	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Thomas Jakob, Langnau i.E., ab 21.04.2023	Abnahme Jahresrechnung 2025
- André Schmutz, Ueberstorf FR	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Hans-Ulrich Streit, Grenchen	Abnahme Jahresrechnung 2025

5.1.4.2 Anlagekommission

- Felix Burkhard, Subingen (Präsident) *	Abnahme Jahresrechnung 2025
- Frédéric Suchet, Cottens *	Abnahme Jahresrechnung 2025
- André Schmutz, Ueberstorf FR	Abnahme Jahresrechnung 2025

5.1.4.3 Geschäftsführung

- Concetta Casili, Bern *
- Daniele Maspero, Oberrüti AG *

5.1.4.4 Pensionskassen-Experte

- Vertragspartner: Aon Schweiz AG, Nyon	2023
Ausführender Experte: Jean Netzer	

5.1.4.5 Revisionsstelle

- Vertragspartner: T+R AG, Gümligen	2023
Leitende Revisorin: Rita Casutt, dipl. Wirtschaftsprüferin, zugelassene Revisionsexpertin	

5.1.4.6 Aufsichtsbehörde

- Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht BBSA, Bern

5.1.4.7 Investment Controller

- Vertragspartner: PPCmetrics AG, Zürich, ab 01.07.2023
- Zuständiger Partner: Alfredo Fusetti

* Zeichnungsberechtigt (Kollektiv zu zweien)

5.1.5 Angeschlossene Arbeitgeber

Folgende Arbeitgeber waren Ende 2023 unserer Stiftung angeschlossen:

- Alloga AG
- Bahnhof Apotheken Thun AG
- Coop Vitality AG
- Coop Vitality Management AG
- curarex swiss AG
- Dauf SA
- Galenica AG
- Galenica Pensionskasse
- GaleniCare AG
- GaleniCare Management AG
- Galexis AG
- Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG
- HCI Solutions AG¹⁾
- Laboratorium Dr. G. Bichsel AG
- Medifilm AG
- Mediservice AG
- Spagyros AG ¹⁾
- Unione Farmaceutica Distribuzione SA
- Verfora AG
- Winconcept AG

¹⁾ Anschlussvertrag per 01.01.2023.

5.2 Aktive Versicherte und Rentner

5.2.1 Aktive Versicherte

Der Versichertenbestand veränderte sich wie folgt:

	2023	2022
- Alloga AG	206	190
- Bahnhof Apotheken Thun AG	19	23
- Coop Vitality AG	754	707
- Coop Vitality Management AG	15	15
- curarex swiss AG	7	7
- Dauf SA	12	11
- Galenica AG	514	461
- Galenica Pensionskasse	4	4
- GaleniCare AG	3'207	3'073
- GaleniCare Management AG	192	192
- Galexis AG	742	681
- Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG ¹⁾	39	46
- HCI Solutions AG	72	71
- Laboratorium Dr. G. Bichsel AG ¹⁾	251	230
- Medifilm AG	47	52
- Mediservice AG	114	102
- Spagyros AG ²⁾	43	0
- Unione Farmaceutica Distribuzione SA	90	88
- Verfora AG	144	157
- Winconcept AG	20	20
	6'492	6'130

¹⁾ Die Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG und das Laboratorium Dr. G. Bichsel AG wurden per 01.01.2022 angeschlossen.

²⁾ Spagyros AG wurde per 01.01.2023 angeschlossen.

Die Zunahme von 362 Versicherten (Vorjahr 523) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestand 01.01.	6'130	5'607
Eintritte	1'452	1'670
Austritte	-965	-1'054
Pensionierungen	-123	-89
Invalidität	0	0
Tod	-2	-4
Bestand 31.12.	6'492	6'130

5.2.2 Rentner

Der Bestand der Rentenbezüger/innen veränderte sich wie folgt:

	2023	2022
- Altersrenten	850	793
- Invalidenrenten	109	101
- Partnerrenten	107	107
- Kinderrenten	71	62
	1'137	1'063

Die Zunahme von 74 Rentenbezüger/innen (Vorjahr 67) setzt sich wie folgt zusammen:

Bestand 01.01.	1'063	996
Zunahme Altersrenten	57	56
Zunahme Invalidenrenten	8	8
Abnahme Partnerrente	0	-1
Zunahme Kinderrenten	9	4
Bestand 31.12.	1'137	1'063

5.3 Art der Umsetzung des Zwecks

5.3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die reglementarischen Bestimmungen sind auf einem Beitragsprimat aufgebaut. Reglementarisch ist der Leistungsplan wie folgt definiert:

Altersleistungen

Die Altersrente ergibt sich aus der Umwandlung des Alters- und des Zusatzkapitals, das der Versicherte im Rücktrittsalter erworben hat. Die Altersleistungen können teilweise oder vollständig in Kapitalform bezogen werden.

Der Versicherte kann das Rücktrittsalter zwischen dem Alter 58 und 70 frei wählen. Das reglementarische Rücktrittsalter ist für Frauen auf 64 und Männer auf 65 Jahre festgelegt.

Invaliditätsleistungen

Die Invaliditätsrente entspricht der reglementarischen Altersrente berechnet mit dem bei Anerkennung der Invalidität gewählten Plan, höchstens jedoch 80% des versicherten Lohnes. Das geäußerte Zusatzkapital wird dem invaliden Versicherten zusätzlich zur Invalidenrente ausbezahlt.

Leistungen im Todesfall

Die Stiftung deckt eine Ehegattenrente für alle Versicherten, die verheiratet sind. Die Ehegattenrente beträgt 70% der versicherten Invalidenrente. Zusätzlich zur Ehegattenrente wird das geäußerte Zusatzkapital ausbezahlt.

Die Stiftung deckt eine Lebenspartnerrente für unverheiratete Versicherte, sofern die reglementarischen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Lebenspartnerrente entspricht dem Betrag der Ehegattenrente.

Alle anderen Versicherten haben Anspruch auf ein Todesfallkapital, das dem gesamten angesparten Alters- und dem Zusatzkapital entspricht.

Kinderrenten

Bezüger von Alters- und Invalidenrenten erhalten für jedes Kind bis Alter 20 (Alter 25 für Kinder in Ausbildung) eine Kinderrente von je 20% ihrer Grundrente. Im Todesfall erhalten die Waisen 20% der versicherten Invalidenrente. Für Vollwaisen wird die Rente verdoppelt.

5.3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Vorsorgeplan I

1. Versichertenkreis

Mitarbeiter, welche nicht unter die Vorsorgepläne II und III fallen.

2. Grundlohn (Artikel 11 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige, auf ein Jahr aufgerechnete Monats- oder Stundenlohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

Maximum das Dreifache der maximalen einfachen AHV-Jahresrente.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt und anschliessend per 1. Januar jedes Jahres festgelegt. Bei einer unterjährigen Änderung des Arbeitsvertrages wird der Grundlohn im Verhältnis zur Änderung des Beschäftigungsgrades und/oder des Stundenlohnes angepasst.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt durch die Aufrechnung des Stundenlohnes auf ein Jahr ermittelt.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn per 1. Januar aufgrund des Stundenlohnes der letzten zwölf Monate ermittelt. Falls die Mitgliedschaft noch nicht so lange gedauert hat, entspricht der jährliche Grundlohn dem beim Beitritt oder bei der letzten Änderung des Arbeitsvertrages bestimmten Grundlohn.

Für Versicherte mit Stundenlohn werden keine retroaktiven Änderungen vorgenommen

3. Versicherter Lohn (Artikel 12 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht im Sinne des vorliegenden Reglements dem jährlichen Grundlohn, abzüglich dem Koordinationsbetrag gemäss BVG.

Für 35-jährige oder ältere Versicherte ist der Koordinationsabzug proportional zum Beschäftigungsgrad (Differenz des Kalenderjahrs und des Geburtsjahres).

Der minimale versicherte Lohn entspricht CHF 3'675 (Stand 01.01.2023).

4. Beiträge (Artikel 19 und 20 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	3.40	4.60	8.00
35-44	35-44	5.10	6.90	12.00
45-54	45-54	7.20	9.80	17.00
55-64	55-65	8.90	12.10	21.00
65-70	66-70	8.90	12.10	21.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.40	6.40	9.80
35-44	35-44	5.10	8.70	13.80
45-54	45-54	7.20	11.60	18.80
55-64	55-65	8.90	13.50	22.80
65-70	66-70	8.90	12.10	21.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	4.60	4.60	9.20
35-44	35-44	6.90	6.90	13.80
45-54	45-54	9.80	9.80	19.60
55-64	55-65	12.10	12.10	24.20
65-70	66-70	12.10	12.10	24.20

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar
Lasten

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	4.60	6.40	10.00
35-44	35-44	6.90	8.70	14.60
45-54	45-54	9.80	11.60	21.40
55-64	55-65	12.10	13.90	26.00
65-70	66-70	12.10	12.10	24.20

Vorsorgeplan II

1. **Versichertenkreis**

Alle Versicherten des Managements, Senior Managements.

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung ab CHF 90'000 und unter CHF 250'000.

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung unter CHF 90'000 und mindestens zehn Dienstjahren beim Arbeitgeber (Differenz der Jahrgänge), und die mindestens 35 Jahre alt sind (Differenz des Kalenderjahrs und des Geburtsjahres).

2. **Grundlohn** (Artikel 11 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige auf ein Jahr aufgerechnete Monatslohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt und anschliessend per 1. Januar jedes Jahres festgelegt. Bei einer unterjährigen Änderung des Arbeitsvertrages wird der Grundlohn im Verhältnis zur Änderung des Beschäftigungsgrades und/oder des Stundenlohnes angepasst.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt durch die Aufrechnung des Stundenlohnes auf ein Jahr ermittelt.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn per 1. Januar aufgrund des Stundenlohnes der letzten zwölf Monate ermittelt. Falls die Mitgliedschaft noch nicht so lange gedauert hat, entspricht der jährliche Grundlohn dem beim Beitritt oder bei der letzten Änderung des Arbeitsvertrages bestimmten Grundlohn.

Für Versicherte mit Stundenlohn werden keine retroaktiven Änderungen vorgenommen.

3. **Versicherter Lohn** (Artikel 12 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements.

Der versicherte Lohn wird nach Artikel 79c BVG begrenzt.

4. **Beiträge** (Artikel 19 und 20 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	3.00	4.00	7.00
35-44	35-44	4.60	6.40	11.00
45-54	45-54	5.90	8.10	14.00
55-64	55-65	7.10	9.90	17.00
65-70	66-70	7.10	9.90	17.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.00	5.80	8.80
35-44	35-44	4.60	8.20	12.80
45-54	45-54	5.90	9.90	15.80
55-64	55-65	7.10	11.70	18.80
65-70	66-70	7.10	9.90	17.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	4.00	4.00	8.00
35-44	35-44	6.40	6.40	12.80
45-54	45-54	8.10	8.10	16.20
55-64	55-65	9.90	9.90	19.80
65-70	66-70	9.90	9.90	19.80

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	4.00	5.80	9.80
35-44	35-44	6.40	8.20	14.60
45-54	45-54	8.10	9.90	18.00
55-64	55-65	9.90	11.70	21.60
65-70	66-70	9.90	9.90	19.80

Vorsorgeplan III

1. Versichertenkreis

Alle Versicherten mit einem Grundlohn für eine Vollzeitbeschäftigung ab CHF 250'000 oder Mitglieder der Geschäftsleitung / von der Geschäftsleitung bezeichnete Experten.

2. Grundlohn (Artikel 11 des Reglements)

Unter dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements ist der effektive AHV-pflichtige auf ein Jahr aufgerechnete Monatslohn des Versicherten zuzüglich des Zielbonus zu verstehen.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt und anschliessend per 1. Januar jedes Jahres festgelegt. Bei einer unterjährigen Änderung des Arbeitsvertrages wird der Grundlohn im Verhältnis zur Änderung des Beschäftigungsgrades und/oder des Stundenlohnes angepasst.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn beim Beitritt durch die Aufrechnung des Stundenlohnes auf ein Jahr ermittelt.

Für Versicherte mit Stundenlohn wird der jährliche Grundlohn per 1. Januar aufgrund des Stundenlohnes der letzten zwölf Monate ermittelt. Falls die Mitgliedschaft noch nicht so lange gedauert hat, entspricht der jährliche Grundlohn dem beim Beitritt oder bei der letzten Änderung des Arbeitsvertrages bestimmten Grundlohn.

Für Versicherte mit Stundenlohn werden keine retroaktiven Änderungen vorgenommen.

3. Versicherter Lohn (Artikel 12 des Reglements)

Der jährliche versicherte Lohn entspricht dem jährlichen Grundlohn im Sinne dieses Reglements.

Der versicherte Lohn wird nach Artikel 79c BVG begrenzt.

4. Beiträge (Artikel 19 und 20 des Reglements)

Die versicherte Person kann bei der Höhe seiner Sparbeiträge zwischen dem Plan Standard und dem Plan Plus wählen. Bei Aufnahme des Arbeitsverhältnisses wird die versicherte Person gemäss Plan Standard versichert.

5. Plan Standard

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.0	0.00
25-34	25-34	3.80	5.20	9.00
35-44	35-44	5.90	8.10	14.00
45-54	45-54	8.00	11.00	19.00
55-64	55-65	10.10	13.90	24.00
65-70	66-70	10.10	13.90	24.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	3.80	7.00	10.80
35-44	35-44	5.90	9.90	15.80
45-54	45-54	8.00	12.80	20.80
55-64	55-65	10.10	15.70	25.80
65-70	66-70	10.10	13.90	24.00

6. Plan Plus

Erreichtes Alter am 1. Januar

Sparbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.00	0.00	0.00
25-34	25-34	5.20	5.20	10.40
35-44	35-44	8.10	8.10	16.20
45-54	45-54	11.00	11.00	22.00
55-64	55-65	13.90	13.90	27.80
65-70	66-70	13.90	13.90	27.80

Erreichtes Alter am 1. Januar

Risikobeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-64	25-65	0.00	1.80	1.80
65-70	66-70	0.00	0.00	0.00

Erreichtes Alter am 1. Januar

Gesamtbeitragssatz in % des versicherten Lohnes zu Lasten

<u>Frauen</u>	<u>Männer</u>	<u>des Versicherten</u>	<u>des Arbeitgebers</u>	<u>Total</u>
18-24	18-24	0.80	1.00	1.80
25-34	25-34	5.20	7.00	12.20
35-44	35-44	8.10	9.90	18.00
45-54	45-54	11.00	12.80	23.80
55-64	55-65	13.90	15.70	29.60
65-70	66-70	13.90	13.90	27.80

5.4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

5.4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Der Abschluss der Galenica Pensionskasse entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

5.4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.

Anlagekategorie

- Währungen
Gemäss Kursliste
- Obligationen Schweiz und Ausland CHF
Zum Kurswert
- Obligationen Ausland (Fremdwährungen)
Zum Kurswert in CHF
- Anteile von Obligationen-Anlagest. Schweiz und Ausland
Zum Inventarwert
- Anteile von Hypotheken Anlagestiftungen
Zum Inventarwert
- Hypotheken und andere Darlehen
Zum Nominalwert
- Immobilien
Zum Ertragswert oder tieferen Verkehrswert
- Miteigentumsanteile
Zum Ertragswert oder tieferen Verkehrswert
- Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen
Zum Inventarwert
- Anteile von Immobilien-Anlagefonds
Zum Kurswert
- Aktien von Immobiliengesellschaften (SI)
Zum inneren Wert
- Aktien und PS Schweiz
Zum Kurswert
- Aktien Ausland
Zum Kurswert in CHF
- Anteile von Aktien-Anlagestiftungen Schweiz und Ausland
Zum Inventarwert
- Aktien-Fonds
Zum Kapitalwert
- Hedge-Fonds
Zum Kurswert
- Verbindlichkeiten
Zum Nominalwert
- Passive Rechnungsabgrenzungen
Zum Nominalwert
- Nicht technische Rückstellungen
Geschätzter Mittelabfluss
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen
Gemäss versicherungstechnischer Bewertung
- Wertschwankungsreserve
Sollwert gemäss finanzökonomischem Ansatz

<u>Kurswert:</u>	Ende des Jahres zuletzt bezahlter Preis des Titels an der Schweizer Börse SWX
<u>Inventarwert:</u>	Verkehrswert
<u>Ertragswert:</u>	Brutto-Mieterträge kapitalisiert mit marktgerechten Faktoren.

5.4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine Änderungen.

5.5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.5.1 Art der Risikodeckungen, Rückversicherungen

Das Altersrisiko wird von der Stiftung getragen. Zur Deckung der Risiken Invalidität und Tod hat die Stiftung mit der Mobiliar einen Vertrag abgeschlossen.

Die einzelnen Transaktionen mit der Mobiliar und der Swiss-Life (früherer Rückversicherer) werden über ein Kontokorrent abgewickelt. Die entsprechenden Deckungskapitalien sind im Vorsorgekapital Aktive enthalten.

Die Bruttoprämie belief sich im Berichtsjahr auf CHF 4'906'041.15 (Vorjahr CHF 4'549'543.65).

Im Berichtsjahr belief sich der Überschussanteil auf CHF 42'916.00 (Vorjahr CHF 84'598.65).

Gemäss Artikel 21 des Vorsorgereglements wird ein Überschussanteil ohne gegenteiligen Beschluss des Stiftungsrates zur Verbesserung der finanziellen Lage der Stiftung verwendet.

5.5.2 Erläuterungen von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Per Bilanzstichtag bestanden folgende Guthaben und Verpflichtungen aus den Versicherungsverträgen gemäss Punkt 5.5.1 für anerkannte Leistungsfälle.

Aktiven aus Versicherungsverträgen	2023	2022
	CHF	CHF
Aktiven aus Versicherungsverträgen	31'944'156.00	27'485'203.00
Total Aktiven aus Versicherungsverträgen	31'944'156.00	27'485'203.00
Passiven aus Versicherungsverträgen		
Passiven aus Risikoleistungen Invalidität	31'305'477.00	26'830'574.00
Passiven aus Risikoleistungen Tod	638'679.00	654'629.00
Total Passiven aus Versicherungsverträgen	31'944'156.00	27'485'203.00

5.5.3 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals

5.5.3.1 Entwicklung des Vorsorgekapitals Aktive

Das Vorsorgekapital erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 35'816'155.10 (Vorjahr CHF 33'273'364.50) auf CHF 649'170'706.30 (Vorjahr CHF 613'354'551.20). Es setzt sich wie folgt zusammen:

Alterskapital	2023	2022
	CHF	CHF
Stand 01.01.	602'208'755.50	561'533'478.85
Auflösung Garantie BVG-Min.FZG Art.17	0.00	-153.20
Storno Austritte 2021	0.00	235'010.05
Einkäufe	5'337'507.80	5'026'549.95
Freizügigkeitsleistungen infolge Eintritt	46'831'340.99	62'530'016.50
Umbuchung aus Vorsorgekapital		
Rentner	0.00	157'803.45
Sparbeiträge	50'170'693.40	46'711'419.15
Rückzahlung Vorbezug	162'789.75	795'058.45
Rückzahlung Scheidung	85'831.10	82'030.75
Verzinsung	14'610'001.60	8'465'509.15
Auflösung infolge Pensionierung	-26'405'993.50	-24'480'524.20
Auflösung infolge Invalidität	-189'063.40	-91'148.60
Auflösung infolge Tod	-300'755.25	-871'050.95
Kapitalabfindungen	-12'347'765.60	-10'412'912.75
Freizügigkeitsleistungen infolge Austritt	-41'782'929.95	-45'402'379.55
Barauszahlungen	-327'588.15	-72'238.25
Vorbezug für Wohneigentum	-1'373'188.00	-1'288'256.35
Auszahlung bei Ehescheidung	-154'742.00	-709'456.90
Diverses	1'004.96	-0.05
.	.	.
Stand 31.12.	636'525'899.25	602'208'755.50

Zusatzkapital**2023****2022**

CHF

CHF

Stand 01.01.

5'243'343.10

5'039'826.80

Einkäufe

1'261'777.20

638'771.85

Freizügigkeitsleistungen infolge Eintritt

0.00

46'439.40

Verzinsung

123'446.45

76'120.55

Auflösung infolge Pensionierung

-585'117.85

-280'552.45

Kapitalabfindungen

-447'924.55

-80'860.25

Freizügigkeitsleistungen infolge Austritt

-70'143.00

-196'402.80

Stand 31.12.

5'525'381.35**5'243'343.10****Vorsorgekapital Invalide****2023****2022**

CHF

CHF

Stand 01.01.

5'902'452.60

4'878'781.95

Beiträge

436'940.27

308'481.80

Einbuchung

884'544.83

1'222'519.50

Verzinsung

160'027.40

87'469.40

Freizügigkeitsleistungen (Reaktivierung)

0.00

-2'213.45

Kapitalabfindung bei Tod/Pensionierung

0.00

-67'233.95

Auflösung infolge Tod/Pensionierung

-264'539.40

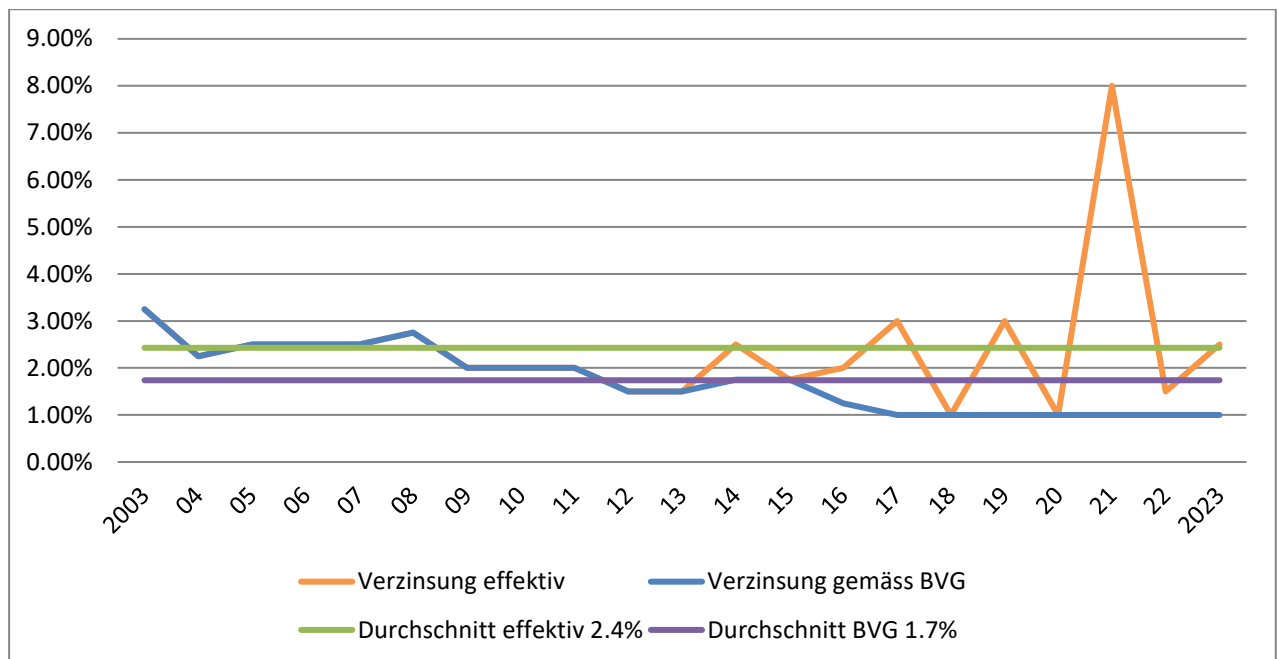
-525'352.65

Stand 31.12.

7'119'425.70**5'902'452.60**

Die Alterskapitalien wurden im Berichtsjahr mit **2.5%** (Vorjahr 1.5%) verzinst.

5.5.3.2 Entwicklung der Zinssätze



Im Berichtsjahr wurden die Vorsorgekapitalien mit **2.5%** verzinst (Vorjahr 1.5%).

5.5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG

Das BVG-Altersguthaben beträgt im Berichtsjahr CHF 296'255'598.00 (Vorjahr CHF 282'713'145.95) dies entspricht **46.1%** (Vorjahr 46.5%) des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten (ohne Invalide).

5.5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals der Rentner

Der Rentenfonds erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 24'466'331.90 (Vorjahr CHF 19'666'982.35) auf CHF 358'241'833.30 (Vorjahr CHF 333'775'501.40).

Die Bewertung am Jahresende erfolgte mit den technischen Grundlagen BVG 2020 GT 1.5% (Vorjahr BVG 2020 GT 1.5%).

Im Berichtsjahr wurde keine Rentenerhöhung vorgenommen.

5.5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde durch Aon Schweiz AG am 21. April 2023 über die Jahresrechnung 2022 erstellt. Aus diesem geht hervor, dass:

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Kasse per Stichdatum Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

5.5.7 Technische Grundlagen

Die Pensionskasse verwendet für den Jahresabschluss die technischen Grundlagen BVG 2020 GT 1.5% (Vorjahr BVG 2020 GT 1.5%).

Die Rückstellungen veränderten sich im Berichtsjahr wie folgt:

Rückstellung pendente Invaliditätsfälle

	2023	2022
	CHF	CHF
Stand 01.01.	10'051'000.00	10'191'000.00
Auflösung	-422'000.00	-140'000.00
Stand 31.12.	9'629'000.00	10'051'000.00

Dient der Absicherung möglicher rückwirkender Invaliditätsfälle.

Rückstellung für Pensionierungsverluste

	2023	2022
	CHF	CHF
Stand 01.01.	59'380'000.00	58'944'000.00
Auflösung/Bildung gemäss Rückstellungsreglement	-1'082'000.00	436'000.00
Stand 31.12.	58'298'000.00	59'380'000.00

Dient der Finanzierung der Pensionierungsverluste aufgrund zu hoher Umwandlungssätze.

5.5.8 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Der Deckungsgrad berechnet sich nach der folgenden Formel:

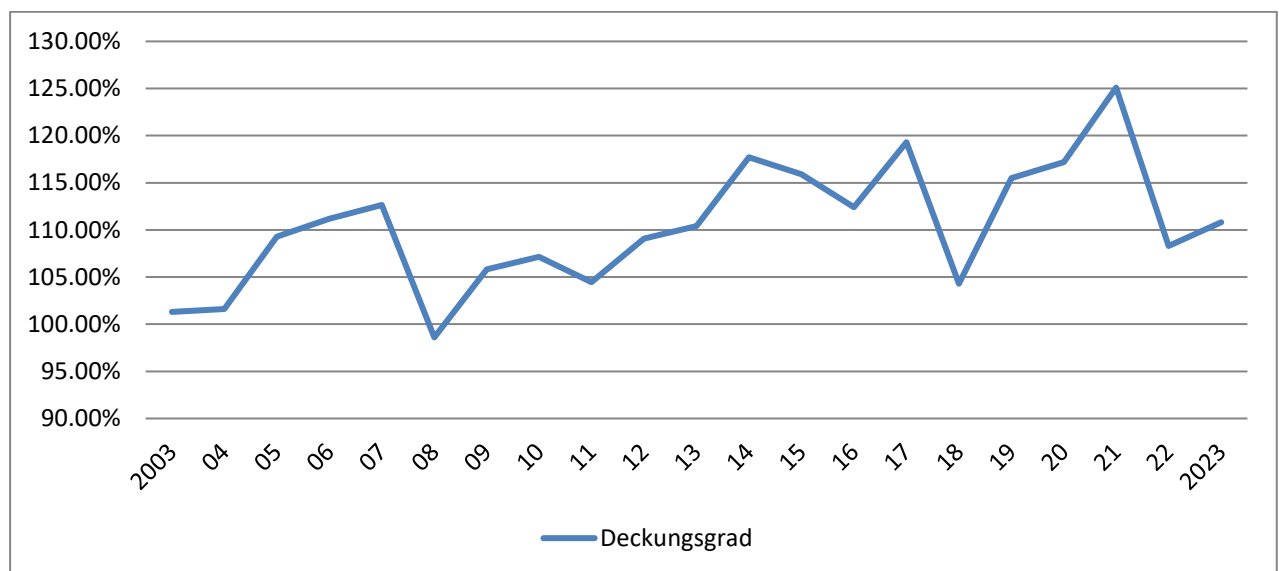
$$\frac{\text{Verfügbares Vorsorgevermögen} \times 100}{\text{Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital}}$$

Das **verfügbare Vorsorgevermögen** besteht aus den gesamten, per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanzierten Aktiven, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung und Arbeitgeberbeitragsreserven.

Das **versicherungstechnisch notwendige Vorsorgekapital** entspricht der Gesamtheit der Spar- und Deckungskapitalien einschliesslich notwendiger Verstärkungen.

Der Deckungsgrad gemäss Artikel 44 Abs. 1 BVV2 beträgt am 31.12.2023 **110.8%** (Vorjahr 108.3%).

Der Deckungsgrad entwickelte sich in den letzten Jahren wie folgt:



Deckungsgrad unter Berücksichtigung der Rückkaufswerte der Rückversicherung gemäss Punkt 5.5.2

$$\frac{(\text{Verfügbares Vorsorgevermögen plus Rückkaufswerte gemäss Punkt 5.5.2}) \times 100}{\text{Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital plus Rückkaufswerte gemäss Punkt 5.5.2}}$$

Der Deckungsgrad beträgt am 31.12.2023 **110.5%** (Vorjahr 108.0%).

5.6 Erläuterung der Vermögensanlagen und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

5.6.1 Organisation der Anlagentätigkeit, Anlagereglement

Die Grundsätze, Richtlinien und Aufgaben der Anlagentätigkeit sind im Anlagereglement vom 1. April 2020 festgehalten.

Art der Zulassung

Global Custodian	Credit Suisse AG, Zürich	FINMA
Vermögensverwaltungsmandate	Credit Suisse AG, Zürich (Immobilien CH + Global indirekt)	FINMA
	BCV, Lausanne (Immobilien)	FINMA
	ZKB, Zürich (Immobilien CH + Global indirekt)	FINMA

Die Retrozessionen (Rabatte, Discounts, etc. von Dritten) sind in den Vermögensverwaltungsverträgen wie folgt geregelt:

Credit Suisse (CS)

In der Regel keine Entschädigungen wie Retrozessionen, Bestandespflegekommissionen oder Vertriebsentschädigungen. Sofern doch Entschädigungen fliessen, verbucht die CS diese zu ihren Gunsten (in der Höhe der Fee berücksichtigt). Die Stiftung hat ausdrücklich das Modell „Verzicht“ gewählt. Die Bank informiert die Stiftung im Detail über erhaltene Vergütungen. Die CS hat im Berichtsjahr Entschädigungen in der Höhe von CHF 4'884.95 (Vorjahr CHF 0.00) erhalten und diese der Stiftung gutgeschrieben.

Banque Cantonale Vaudoise (BCV)

Die Retrozessionen, welche die BCV bei der Ausführung dieses Mandates möglicherweise erhalten könnte, werden dem Auftraggeber weitergegeben. Die BCV hat im Berichtsjahr Entschädigungen von CHF 1'366.35 (Vorjahr CHF 81.17) erhalten und diese der Stiftung gutgeschrieben.

Zürcher Kantonalbank (ZKB)

Bei konzerninternen Produkten werden grundsätzlich „retrofreie“ Klassen eingesetzt. Vergütungen anderer Anbieter werden offengelegt und gutgeschrieben.

Die ZKB hat im Berichtsjahr keine Retrozessionen erhalten.

Im Berichtsjahr haben wir diverse Retrozessionen in der Höhe von CHF 5'289.36 (Vorjahr CHF 4'710.30) erhalten.

Die Galenica Pensionskasse nimmt ihre Aktionärsrechte gemäss VegÜV (Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften) aktiv wahr und übt daher die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Aktien an den Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts, deren Aktien börsenkotiert sind, konsequent aus. Die Liste über das Abstimmverhalten ist auf der Internetseite (www.galenica-pk.ch) unter der Rubrik Vermögen offengelegt. Im Berichtsjahr hat die Anlagekommission entschieden keine Direktanlagen in Aktien, ausser in den Immobilien-Mandaten der CS und BCV, mehr zu halten.

Es wurde im Berichtsjahr kein Securities Lending vorgenommen.

5.6.2 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Ansätze für die Bildung der Wertschwankungsreserve wurden durch die Swiss Life Pension Services AG im Rahmen einer 2022 durchgeführten ALM-Studie, nach der finanzökonomischen Methode, überprüft. Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 8. Dezember 2022 entschieden, aufgrund der durchgeführten ALM-Studie, die sich bisher bewährte Anlagestrategie für die Periode 2023 – 2025 beizubehalten. Diese benötigt eine Wertschwankungsreserve in der Höhe von 16.5% der Verpflichtungen. An der gleichen Sitzung hat der Stiftungsrat beschlossen, die von unserem Pensionskassen-Experten AON empfohlene Zielgrösse von mindestens 26% der Verpflichtungen und techn. Rückstellungen beizubehalten. Dieser Entscheid wurde vom Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 14. Dezember 2023 bestätigt.

Daraus resultiert eine Soll-Wertschwankungsreserve von CHF 279'588'000.00 (Vorjahr CHF 264'306'000.00). Das Reservedefizit beträgt damit CHF 163'838'152.29 (Vorjahr CHF 180'419'314.87).

5.6.3 Anlagestruktur gemäss BVV2 / Anlagereglement

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 3. Dezember 2019 die Anlagestrategie 2020 – 2022 genehmigt. An seiner Sitzung vom 8. Dezember 2022 wurde die bisherige Anlagestrategie für die Jahre 2023 – 2025 unverändert bestätigt.

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 14. Dezember 2023 das Anlagereglement per 1. Dezember 2023 genehmigt. Insbesondere wurden die Bezeichnungen der Anlagekategorien angepasst und die entsprechenden Benchmarks im Anhang aufgenommen.

Sämtliche reglementarischen Bandbreiten wurden im Berichtsjahr eingehalten.

Die Kategorienlimiten (Artikel 55 und 57 Abs. 2 BVV 2) wurden per 31. Dezember 2023 bis auf folgende Ausnahme eingehalten: Fremdwährungen Überschreitung der Maximalquote 31.0% vs. 30.0%

Das Anlagereglement der Galenica Pensionskasse sieht vor, dass Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV2 in Anspruch genommen werden können, sofern die Einhaltung der Sorgfalt, Sicherheit und Risikoverteilung gem. Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2 schlüssig dargelegt werden kann. Per Stichtag wurde die Maximalquote von 30.0% der Fremdwährungen ohne Währungssicherung gemäss BVV 2 mit einer Allokation von 31.0% überschritten.

Die Überschreitung erfolgte im Rahmen einer Erweiterung der Anlagemöglichkeiten, welche der Stiftungsrat im Zusammenhang mit der Bestimmung der Anlagestrategie genehmigte. Diese sieht eine neutrale Strategiequote von 40% und eine obere Bandbreite von 58% für Fremdwährungen ohne Währungssicherung vor.

Die Anlagestruktur gemäss Anlagereglement präsentiert sich wie folgt:

	Neutral = Benchmark	Minimum	Maximum	Bestand 31.12.2023 in TCHF	Bestand 31.12.2023 in %	Bestand 31.12.2022 in TCHF	Bestand 31.12.2022 in %
Kurzfristige und Liquide Mittel	1.0%	0.0%	15.0%	7'060	0.59	11'972	1.07
Obligationen CHF (inkl. Hypotheken und Senior Loans)	15.0%	10.0%	20.0%	133'379	11.07	112'189	10.05
Obligationen Fremdwährungen (hedged und inkl. Senior Loans)	8.0%	3.0%	13.0%	138'663	11.51	107'940	9.67
Anlagen beim Arbeitgeber	0.0%	0.0%	5.0%	10'704	0.89	12'099	1.08
Aktien Schweiz	18.0%	13.0%	23.0%	220'503	18.31	207'830	18.61
Aktien Ausland	23.0%	18.0%	28.0%	280'378	23.28	249'443	22.34
Immobilien Schweiz	18.0%	13.0%	23.0%	232'728	19.32	227'199	20.35
Immobilien Ausland	5.0%	0.0%	10.0%	52'910	4.39	57'477	5.15
Infrastruktur	5.0%	0.0%	10.0%	44'588	3.70	38'971	3.49
Alternative Anlagen	7.0%	2.0%	10.0%	83'433	6.93	91'570	8.20
Gesamttotal	100.0%			1'204'346	100.00	1'116'690	100.00

Aufgrund der BVV2-Vorgaben ergeben sich unterschiedliche Zuordnungen von Anlagepositionen im Anlagereglement und der BVV2-Zuordnung.

Die Einhaltung der BVV2 Richtlinien präsentiert sich wie folgt:

		in CHF	in %	Limiten	Relative Gewichtung
Art. 55a)	Grundpfandtitel	8'243'286.52	0.69%	50.00%	-49.31%
Art. 55b)	Aktien	513'186'905.87	42.66%	50.00%	-7.34%
Art. 55c 1)	Immobilien	285'718'089.60	23.75%	30.00%	-6.25%
Art. 55c 2)	Immobilien Ausland	52'909'656.85	4.40%	10.00%	-5.60%
Art. 55d)	Alternative Anlagen	96'897'651.58	8.06%	15.00%	-6.94%
Art. 55d 1)	davon klassische	96'897'651.58	8.06%		
Art. 55d 2)	davon ähnliche Forderungen	0.00	0.00%		
Art. 55e)	Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung	372'906'439.49	31.00%	30.00%	1.00%
Art. 55f)	Infrastruktur	44'587'595.60	3.71%	10.00%	-6.29%

5.6.4 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Devisentermin-Geschäft

Fälligkeit	Kauf Fremdwährung gegen CHF	Marktwert per 31.12.2023 in CHF	Netto Vertrags- Gegenwert in CHF	Nicht realisierter Kursverlust in CHF
05.01.2024	USD 1'250'000	1'051'952.53	1'077'475.00	25'522.47

Es bestehen keine weiteren laufende (offenen) derivative Finanzinstrumente.

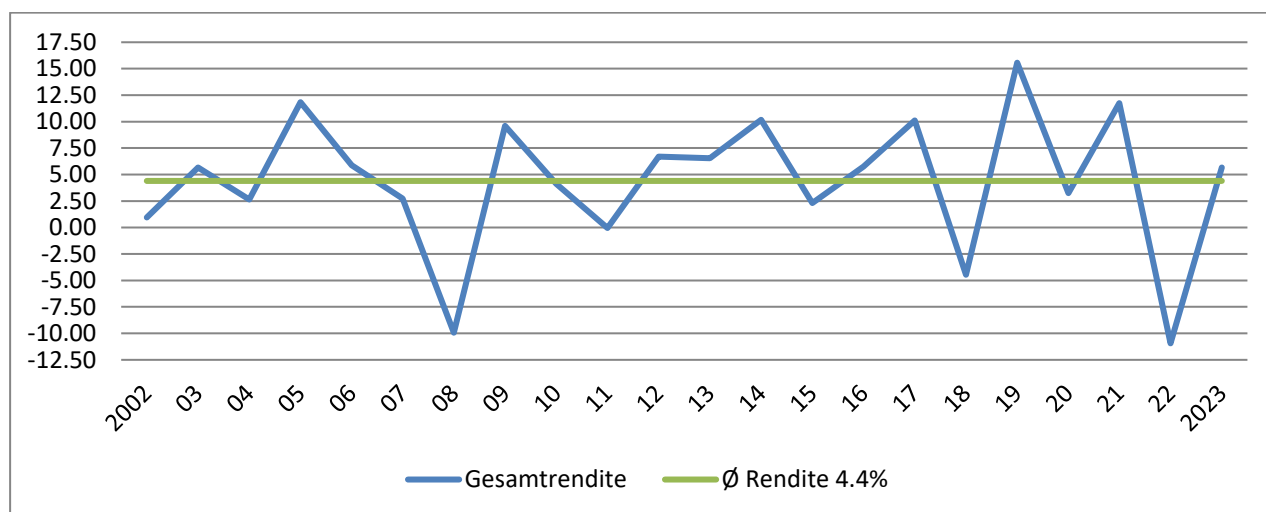
5.6.5 Offene Kapitalzusagen

Anlage	ISIN/Valor	Währung	Kommitment	Jahr	offen 01.01.2023	offen 31.12.2023
Private Equity						
Swiss Entrepreneurs Fund	CH0463463189	CHF	10'000'000	2019	4'581'000	3'626'000
Partners Group Direct Equity IV (2019)		USD	10'000'000	2020	2'950'000	2'400'000
Partners Group Direct Equity V (2022)		USD	15'000'000	2022/2023	10'000'000	13'541'441
Tavis Swiss SME Credit Fund I	LU1272303154	CHF	10'000'000	2015	459'854	277'372
Private Equity Swisscanto Carbon Solutions I		CHF	10'000'000	2022	9'815'233	8'858'557
Infrastruktur						
ZAST Infrastruktur III	CH0496485118	USD	10'000'000	2020	3'509'022	2'067'867
ZAST Infrastruktur IV	CH1128035578	EUR	10'000'000	2022	7'814'240	4'876'299
ZAST Infrastruktur VI	CH1211994079	USD	10'000'000	2023	-	10'000'000
ALPHA Global Infrastructure	LU2374712961	EUR	15'000'000	2020/2022	8'932'500	7'942'500
CSA Energy-Transition Infrastructure		EUR	10'000'000	2022	2'488'750	-
Total						53'590'036
					in CHF	12'761'929
					in EUR	12'818'799
					in USD	28'009'308

5.6.6 Erläuterungen zu Bestandteilen des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

5.6.6.1 Gesamtrendite

Die Gesamtrendite beträgt im Berichtsjahr **5.67%** (Vorjahr minus 10.94%) und ist damit **0.03%-Punkte besser** (Vorjahr 0.88%-Punkte besser) als die Benchmark mit **5.64%** (Vorjahr minus 11.82%). Die Durchschnittsrendite seit Beginn (2002) beträgt 4.4% (Vorjahr 4.1%).



5.6.6.2 Wertschriftenertrag

	2023	2022
	CHF	CHF
Obligationen		
- Obligationen CHF	186'120.65	411'173.50
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	3'062'419.30	1'252'474.74
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	164'775.91	124'022.10
Hypotheken		
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	0.00	15'209.41
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	34'887.13	33'865.58
Aktien		
- Aktien Schweiz	14'235.00	495'101.60
- Aktien Ausland	117.55	2'070.83
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	9'421'204.65	8'090'257.65
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	463'953.01	442'773.63
Immobilien		
- Aktien Immobilien Schweiz	1'176'121.95	1'003'627.10
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen direkt	3'990'785.83	3'678'080.36
- Anteile Anlagefonds/-stiftungen indirekt	2'155'405.21	2'082'058.89
Infrastruktur		
- Infrastruktur direkt	689'518.51	159'581.92
- Infrastruktur indirekt	845'605.45	355'186.59
Alternative Anlagen		
- Alternative Anlagen direkt	157'873.34	637'812.18
- Alternative Anlagen indirekt	2'128'498.98	4'551'050.37
Übrige Wertschriften		
- Übrige Wertschriften direkt	4'987.90	99'887.25
- Übrige Wertschriften indirekt	565.36	8'451.17
Retrozessionen	11'540.66	4'791.47
	24'508'616.39	23'447'476.34

5.6.6.3 Kursgewinne auf Wertschriften und Anteilen von Anlagefonds/-stiftungen

	2023	2022
	CHF	CHF
Obligationen CHF	87'080.00	52'704.00
Anteile von Obligationen-Anlagestiftungen/-fonds	9'832'130.61	258'517.40
Anteile von Hypotheken-Anlagestiftungen/-fonds	237'571.37	0.00
Aktien Schweiz	11'045'475.65	166'326.45
Anteile von Aktien-Anlagestiftungen/-fonds	29'790'846.25	800'415.72
Infrastruktur	2'526'831.81	2'110'993.88
Alternative Anlagen	5'213'209.91	4'829'502.67
Aktien Immobilien Schweiz	618'655.19	66'540.30
Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen/-fonds	7'653'686.05	7'090'159.41
Übrige Wertschriften	3'839.66	53'000.00
Fremdwährungen	87'716.65	112'966.25
	67'097'043.15	15'541'126.08

5.6.6.4 Kursverluste auf Wertschriften und Anteilen von Anlagestiftungen/-fonds

	2023	2022
	CHF	CHF
Obligationen CHF	0.00	863'550.00
Anteile von Obligationen-Anlagestiftungen/-fonds	885'549.38	22'011'096.27
Anteile von Hypotheken-Anlagestiftungen/-fonds	0.00	100'563.43
Aktien Schweiz	47'743.50	85'929.00
Anteile von Aktien-Anlagestiftungen/-fonds	6'598'439.09	110'790'229.72
Aktien Immobilien Schweiz	480'672.62	3'597'305.10
Anteile von Immobilien-Anlagestiftungen/-fonds	7'062'538.74	23'676'109.11
Infrastruktur	3'046'343.15	985'961.18
Alternative Anlagen	5'054'017.54	3'399'733.03
Übrige Wertschriften	1'169.31	137'727.20
Fremdwährung	82'115.82	32'602.13
	23'258'589.15	165'680'806.17

5.6.6.5 Vermögensverwaltungskosten

	2023	2022
	CHF	CHF
Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	1'933'231.67	1'958'138.11
Vermögensverwaltungskosten kostentransparenter Kollektivanlagen	5'793'691.05	7'573'671.05
	7'726'922.72	9'531'809.16

5.6.6.6 TER-Kostenquote

Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Anlagen	0.64%	0.87%
--	-------	-------

TER = Total Expense Ratio. Umfasst insbesondere Management-, Performance-, Depot-, Administrations-, Benchmarking, Analyse- und Servicegebühren.

5.6.6.7 Kostentransparenzquote

Transparente Anlagen im Verhältnis zum Anlagevermögen	100.00%	98.73%
--	---------	--------

5.6.6.8 Intransparente Kollektivanlagen

	2023	2022
Intransparente Anlagen im Verhältnis zum Anlagevermögen	0.00%	1.27%

Im Berichtsjahr sind keine intransparenten Anlagen vorhanden.

Im Vorjahr waren die nachstehenden intransparenten Anlagen vorhanden:

Valor	ISIN	Produktenamen	Anbieter	Kategorie	Whg.	Bestand per Stichtag 31.12.2022		
						Nom./Stück	Marktwert in CHF	in % des Vermögens
Andere							6'453'552.16	0.60%
INT3243	INT3243	Ant Alpha Global Alternativ	-	Infrastruktur	EUR	6'535'300.00	6'453'552.16	0.60%
Mutual Fonds Immobilienfonds							7'417'294.34	0.69%
117067167	CH1170671676	Anspr CS Anlagestiftung - CSA	Credit Suisse Anlagestiftung	Infrastruktur	EUR	7'511.25	7'417'294.34	0.69%
Private Equity							184'766.62	0.02%
PE003460x0293	INT3460	Ant World Carbon Solutions	-	Private Equity	CHF	1'847.67	184'766.62	0.02%
Total							14'055'613.12	1.30%
Kostentransparenzquote								98.70%

Für das Jahr 2022 hat der Stiftungsrat beschlossen, die intransparenten Anlagen weiterzuführen.

5.6.6.9 Netto-Ergebnis Immobilien

	2023	2022
	CHF	CHF
Immobilienenertrag	727'264.08	798'103.35
Immobilienaufwand	-15'107.15	-8'633.95
Positive Bewertungskorrekturen	130'000.00	331'000.00
Negative Bewertungskorrekturen	-735'000.00	-193'000.00
	107'156.93	927'469.40

5.6.6.9.1 Details zu den Miteigentumsanteilen

In % des Bilanzwertes.

	Bruttoertrag	Nettoertrag	Bruttoertrag	Nettoertrag	Brutto- rendite	Brutto- rendite	Netto- rendite	Netto- rendite
	2023	2023	2022	2022	2023	2022	2023	2022
ICC, Genf	169'373.67	161'340.82	236'959.24	234'690.24	3.81%	5.01%	3.63%	4.96%
Neumarkt, Burgdorf	86'297.80	83'326.05	66'484.97	66'484.97	4.16%	3.80%	4.02%	3.80%
Marktgasse, Bern	194'068.17	194'068.17	189'272.45	186'301.70	4.10%	4.10%	4.10%	4.03%
Place Cornavin Genf	57'140.22	53'037.67	59'476.56	56'082.36	3.81%	3.94%	3.54%	3.71%
Stauffacher, Zürich	73'522.84	73'522.84	61'107.10	61'107.10	4.23%	3.55%	4.23%	3.55%
Zentrum, Oerlikon	146'861.38	146'861.38	184'803.03	184'803.03	3.44%	4.25%	3.44%	4.25%
TOTAL	727'264.08	712'156.93	798'103.35	789'469.40	3.88%	4.27%	3.80%	4.23%

¹⁾ Erhöhung Miteigentumsanteil von 3% auf 10% per 1. Dezember 2023

5.6.7 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber

5.6.7.1 Anlagen beim Arbeitgeber

Kontokorrent Galenica Finanz AG

	2023	2022
	CHF	CHF
Stand 1.1.	12'098'645.71	36'878'761.23
Veränderung im Berichtsjahr	-1'395'077.45	-24'780'115.52
Stand 31.12.	10'703'568.26	12'098'645.71

Das Guthaben wurde im Berichtsjahr zu **1.50%** (Vorjahr 0.25%) verzinst.

5.7 Erläuterung weitere Positionen der Bilanz

5.7.1 Forderungen

	2023	2022
	CHF	CHF
Verrechnungs-/Quellensteuer	1'622'380.97	1'484'389.41
KK Rückversicherer	91'582.43	4'632'877.75
Diverse Debitoren	50'413.02	1'177.40
	1'764'376.42	6'118'444.56

5.7.2 Immobilien

Miteigentumsanteile	Kaufdatum	Anschaffungs- wert in CHF	Bilanzwert 2023	Bilanzwert 2022	Miteigenums- Anteil 2023
ICC, Genf	01.10.2002/01.01.2019	4'353'266	4'440'000	4'730'000	1.45%
Neumarkt, Burgdorf ¹⁾	01.07.2003/01.01.2019/ 01.12.2023	6'208'968	5'790'000	1'750'000	10.00%
Marktgasse, Bern	01.01.2019	5'016'300	4'730'000	4'620'000	3.73%
Place Cornavin, Genf	01.01.2019	1'480'000	1'500'000	1'510'000	2.00%
Stauffacher, Zürich	01.01.2019	1'370'900	1'740'000	1'720'000	2.60%
Zentrum, Oerlikon	01.01.2019	5'150'000	4'270'000	4'350'000	5.00%
Total Miteigentumsanteile		23'579'434	22'470'000	18'680'000	

¹⁾ Erhöhung Miteigentumsanteil von 3% auf 10% per 1. Dezember 2023

5.7.3 Verbindlichkeiten

	2023	2022
	CHF	CHF
Freizügigkeitsleistungen und Renten	12'494'553.04	15'493'580.87
Banken / Versicherungen	277'050.31	291'490.27
Andere Verbindlichkeiten	46'150.80	1'022.17
	12'817'754.15	15'786'093.31

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 14. Dezember 2023 beschlossen, den Rentenbezügern zusätzlich eine halbe Monatsrente für das Jahr 2023 auszusahlen. Der Betrag in der Höhe von CHF 912'502.20 ist bei der Position „Freizügigkeitsleistungen und Renten» abgegrenzt. Die Auszahlung hat am 29. Januar 2024 stattgefunden.

5.7.4 Passive Rechnungsabgrenzung

	2023	2022
	CHF	CHF
Verwaltungsentschädigungen	322'000.00	319'489.71
Immobilien/Miteigentum	2'971.75	14'000.00
Diverse	112'762.52	120'716.39
Rentennachzahlungen	0.00	902.90
	437'734.27	455'109.00

5.7.5 Freie Stiftungsmittel

Per Bilanzstichtag bestehen keine freien Stiftungsmittel.

5.8 Erläuterung weitere Positionen der Betriebsrechnung

5.8.1 Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand je Versicherten/Rentenbezüger beträgt im Berichtsjahr CHF 138.40 (Vorjahr CHF 151.13).

	2023	2022
	CHF	CHF
Spesen Stiftungsrat	7'348.40	9'135.50
Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung	16'475.55	16'475.55
Personalaufwand	653'780.36	704'273.43
Diverses	287'512.87	123'009.62
Total allgemeiner Verwaltungsaufwand	965'117.18	852'894.10
Revisions-/Expertenkosten	68'290.09	199'147.80
Kosten Aufsichtsbehörde	22'461.35	35'011.75
	1'055'868.62	1'087'053.65

5.9 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es gibt keine unter diesem Abschnitt offen zu legende Sachverhalte.

5.10 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Unter diesem Abschnitt gibt keine offen zu legende Sachverhalte.

5.11 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 01.01.2024 erfolgte der Anschluss der Aquantic AG, Pharmapool AG und Zentralapotheke Heerbrugg AG. Die Freizügigkeitsleistungen wurden mit Valuta 11.01.2024 bzw. 26.01.2024 überwiesen.

Bern, 25. April 2024

Galenica Pensionskasse



Felix Burkhard
Präsident



Daniele Maspero
Geschäftsführer

5.12 Berichte über die Kontrolle

5.12.1 Der Revisionsstelle



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Galenica Pensionskasse, Bern

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Galenica Pensionskasse (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem obersten Organ unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.



Bringt Sie weiter

Wirtschaftsberatung
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Gümligen, 25. April 2024

T+R AG



Daniel Zingg
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte



Rita Casutt
dipl. Wirtschaftsprüferin
zugelassene Revisionsexpertin

Leitende Revisorin

Beilage

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

5.12.2 Des anerkannten Experten für die berufliche Vorsorge



Aon Schweiz AG
Avenue Edouard Rod 4
Case postale 1203
CH-1260 Nyon

+41 58 266 10 11
www.aon.ch

Stiftungsrat der Galenica Pensionskasse
Untermattweg 8
Postfach
3001 Bern

Nyon, 27. März 2024

Galenica Pensionskasse Expertenbestätigung

Sehr geehrte Damen und Herren

Als anerkannter Experte für berufliche Vorsorge der Galenica Pensionskasse (nachfolgend: "die Kasse") halten wir folgende Punkte fest:

- a) Aufgrund unserer Beurteilung der finanziellen Lage der Kasse per 31.12.2023 können wir bestätigen, dass per diesem Datum:
 - die Kasse gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
 - die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
- b) Die Kasse weist per 31. Dezember 2023 einen Deckungsgrad von 110.8 % auf (108.3 % am 31.12.2022).
- c) Die Wertschwankungsreserve beträgt per 31.12.2023 rund CHF 115.7 Mio. und entspricht somit 41% ihrer Zielgrösse (26% der Vorsorgeverpflichtungen).
- d) Da die Deckung der Risiken Tod und Invalidität vollumfänglich bei einer Lebensversicherungsgesellschaft rückversichert ist, besteht diesbezüglich keine Notwendigkeit, zusätzliche Sicherheitsmassnahmen vorzunehmen.
- e) Der Stiftungsrat hat für 2023 beschlossen, die Altersguthaben der Versicherten mit 2.50% zu verzinsen, und den Rentenbezüglern eine zusätzliche halbe Monatsrente zu gewähren.
- f) Die Kasse verwendet die technischen Grundlagen BVG 2020 (Generationentafeln). Wir erachten diese Grundlagen für die Kasse als geeignet.

Die Kasse verwendet einen technischen Zinssatz von 1.50%. Dieser Satz liegt unterhalb der Obergrenze für die Empfehlung des technischen Zinssatzes gemäss FRP 4 (3.63% für den Jahresabschluss 2023). Wir erachten den angewendeten technischen Zinssatz als angemessen.

Wir stehen Ihnen für ergänzende Auskünfte gerne zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Aon Suisse SA, Vertragspartner

DocuSigned by

C104516684F5490

Jean Netzer

Ausführender Experte

DocuSigned by

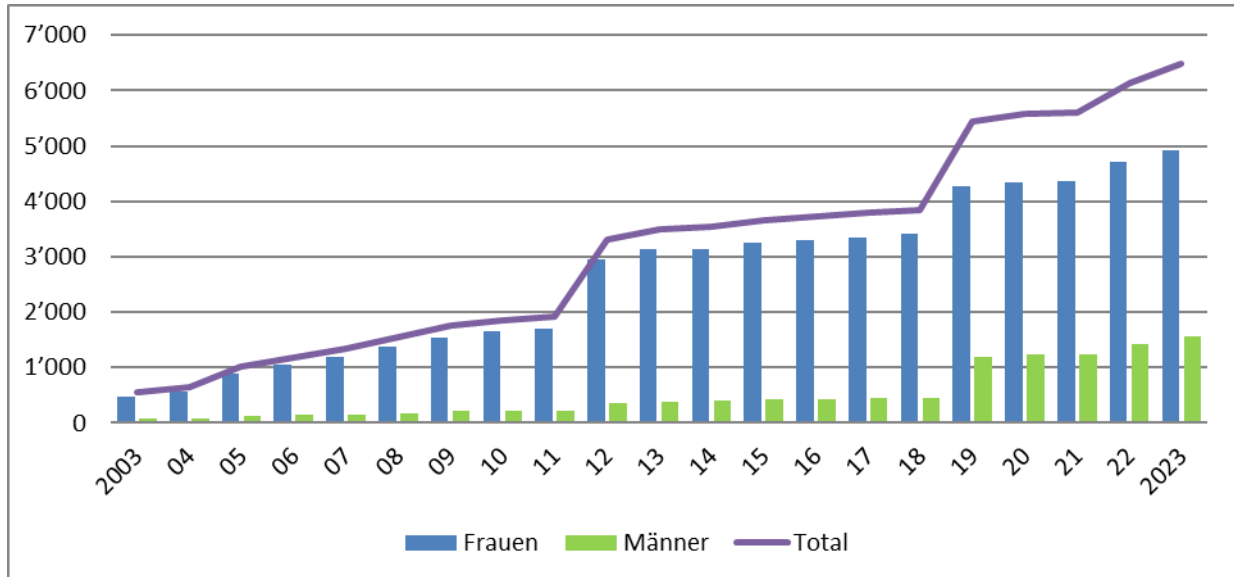
800F1C1E28F44F

Nicolas Herrera

5.13 Statistische Angaben

5.13.1 Entwicklung der Versicherten-/Rentnerbestände

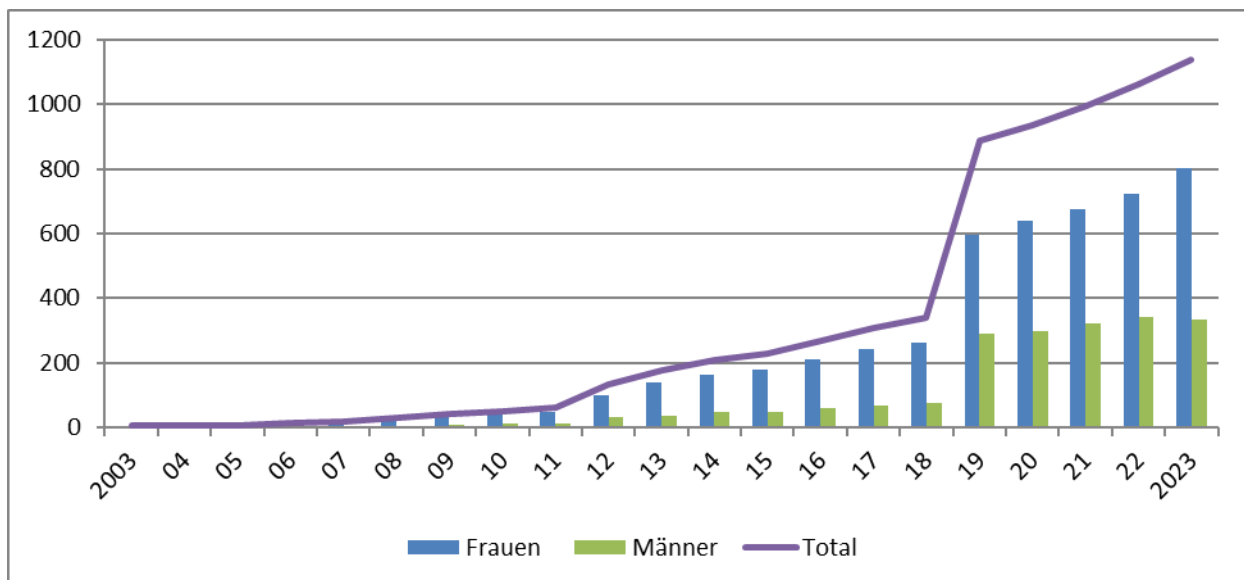
Der Versichertenbestand entwickelte sich wie folgt:



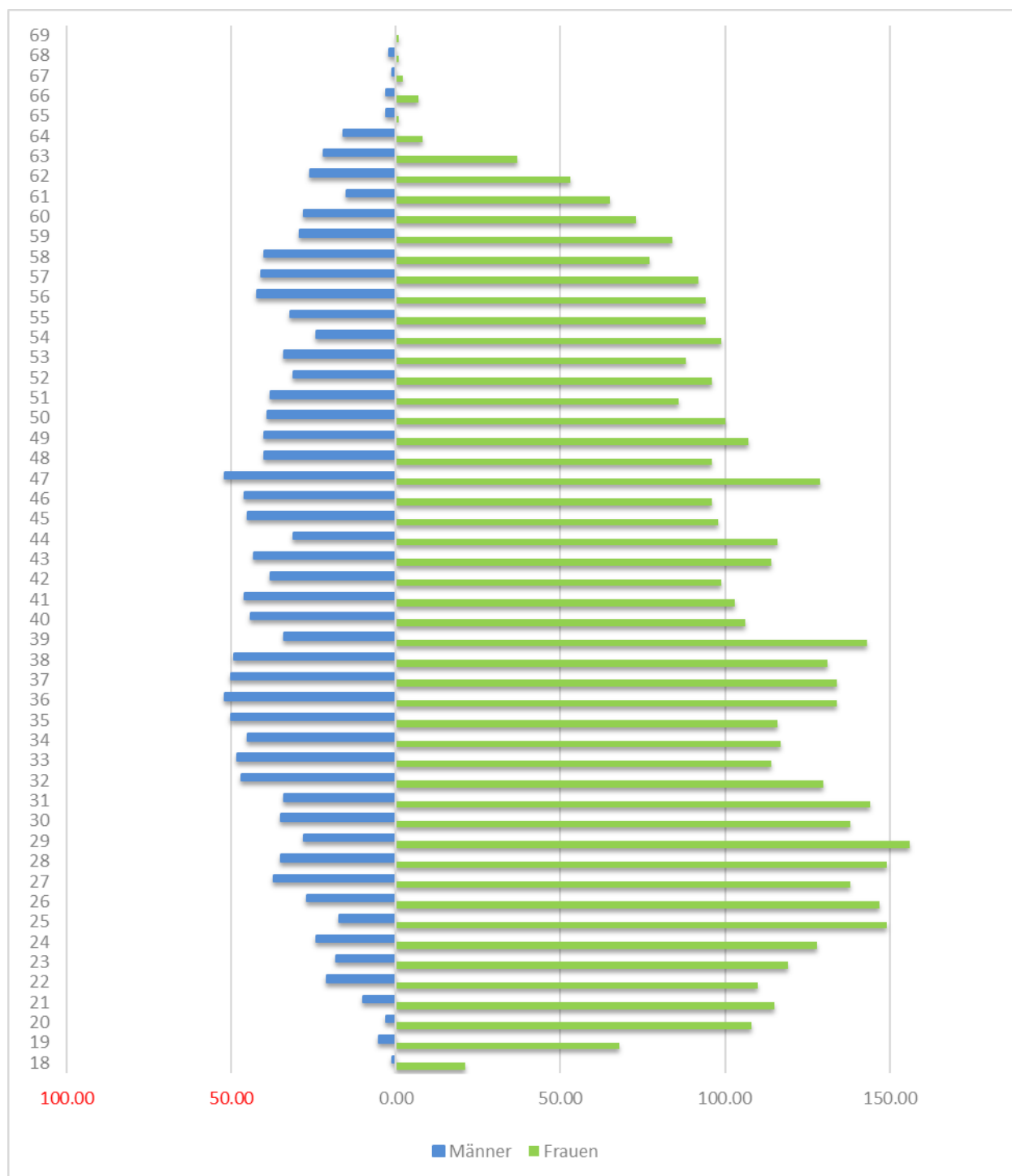
Das Durchschnittsalter der aktiven Versicherten betrug:

	<u>2023</u>	<u>2022</u>
Frauen	39	39
Männer	43	43
Total	40	40

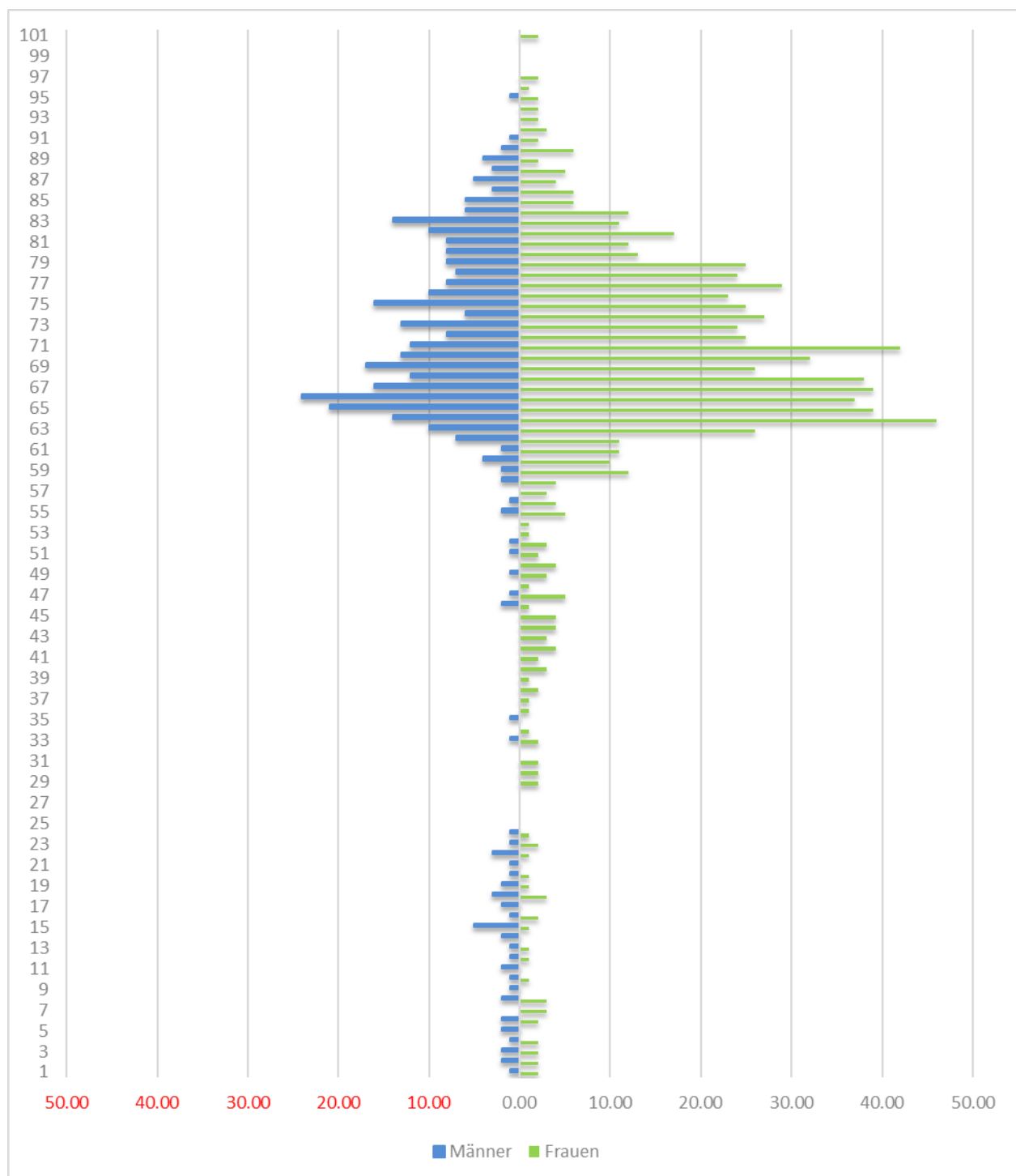
Der Rentner/innenbestand entwickelte sich wie folgt:



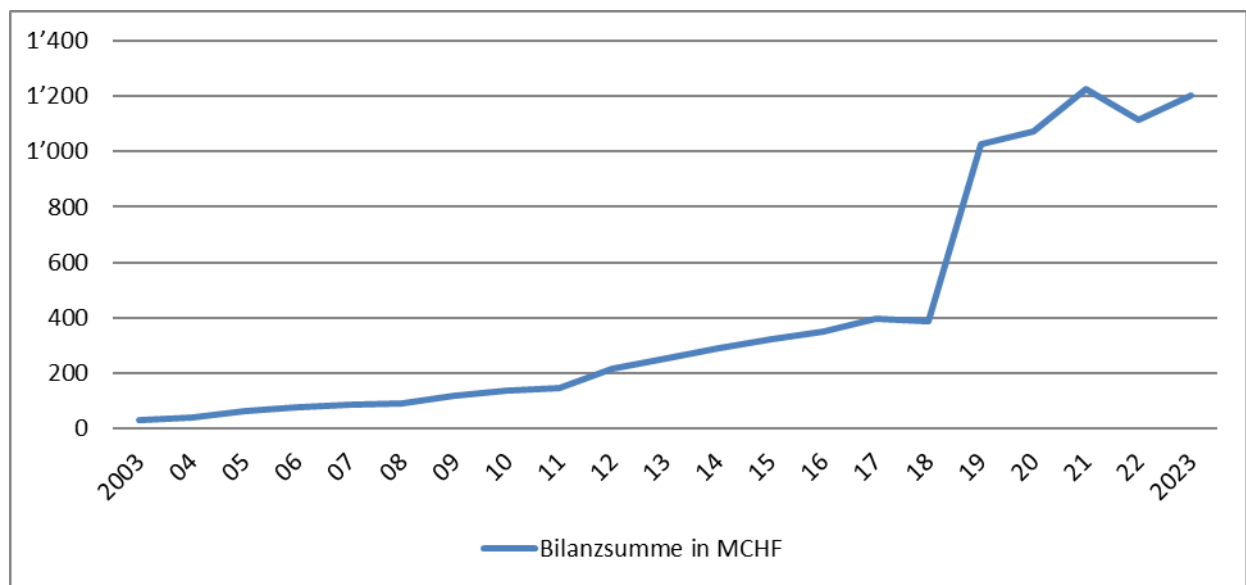
5.13.2 Altersstruktur der aktiven Versicherten



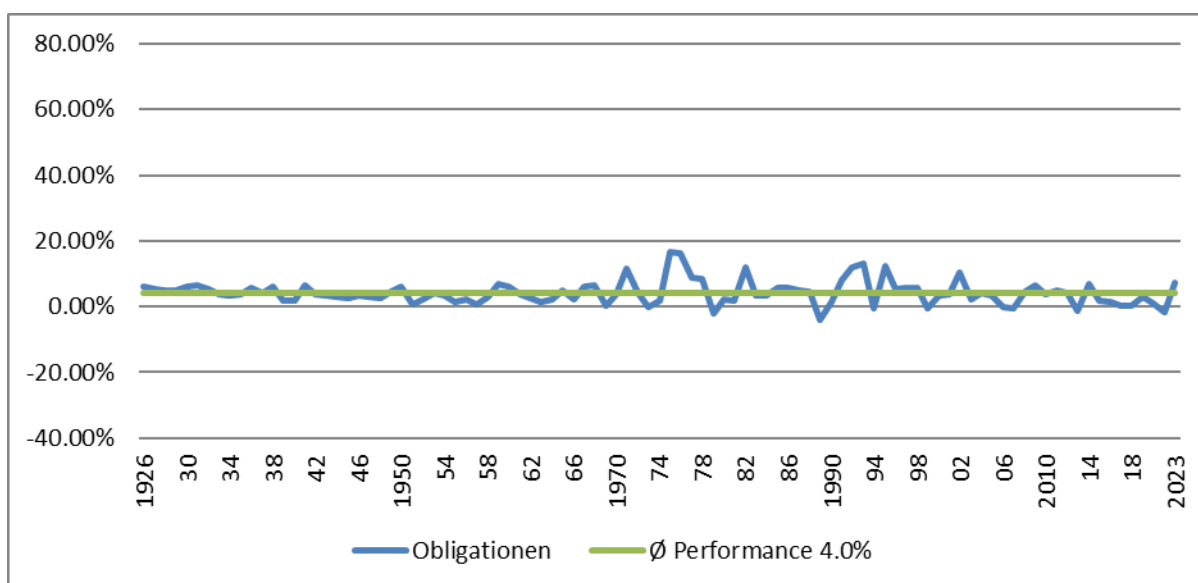
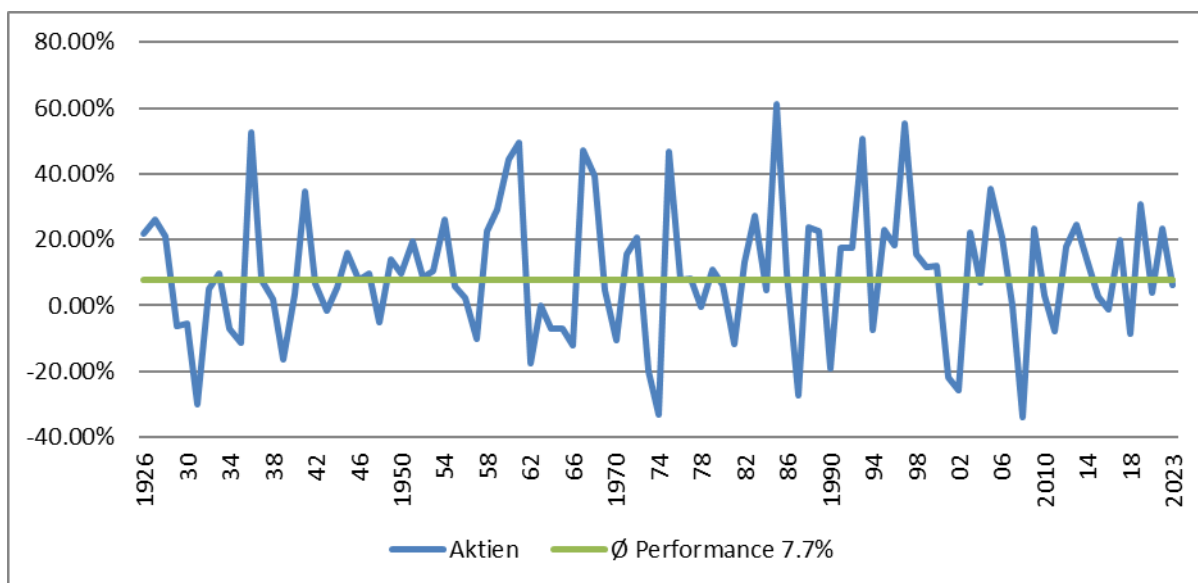
5.13.3 Altersstruktur des Rentnerbestandes



5.13.4 Entwicklung der Bilanzsumme



5.13.5 Entwicklung der Performance von Aktien und Obligationen seit 1926 in der Schweiz



Quelle: Banque Pictet & Cie SA	Jahre	Performance Aktien	Performance Obligationen	Mehrperformance von Aktien
2019 - 2023	5	8.20%	-0.70%	8.90%
2013 - 2023	10	6.40%	0.60%	5.80%
2009 - 2023	15	8.00%	1.60%	6.40%
2004 - 2023	20	6.70%	1.70%	5.00%
1994 - 2023	30	7.10%	2.70%	4.40%
1984 - 2023	40	8.60%	3.40%	5.20%
1974 - 2023	50	7.90%	4.00%	3.90%
1964 - 2023	60	7.40%	4.00%	3.40%
1954 - 2023	70	8.20%	3.90%	4.30%
1944 - 2023	80	8.40%	3.80%	4.60%
1934 - 2023	90	8.00%	3.80%	4.20%
1926 - 2023	97	7.70%	4.00%	3.70%

5.13.6 Vorbezüge für Wohneigentum

Seit Einführung des Bundesgesetzes über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge im Jahr 1995 wurden Total 261 (Vorjahr 241) Vorbezüge im Betrag von CHF 16.7 Mio. (Vorjahr CHF 15.3 Mio.) getätigt. Rückzahlungen erfolgten im Umfang von CHF 4.3 Mio. (Vorjahr CHF 4.2 Mio.).

Im laufenden Jahr wurden 20 Vorbezüge (Vorjahr 22) im Gesamtbetrag von TCHF 1'373 (Vorjahr TCHF 1'288) getätigt.

